

„Die Stiftung Jugendaustausch Bayern baut Brücken zwischen dem Freistaat, Europa und der Welt. Wir ermöglichen jungen Menschen, andere Kulturen zu erleben, Sprachen zu erlernen und vielfältige Perspektiven zu verstehen. Internationaler Jugendaustausch fördert die Weltoffenheit und das Verständnis für andere Kulturen.“



Eric Beißwenger, MdL
Staatsminister für Europaangelegenheiten und Internationales



stiftung

jugendaustausch

bayern

So erreichen Sie uns:

Stiftung Jugendaustausch Bayern
Occamstraße 20 | 80802 München
stiftung@jugendaustausch.bayern
+49 (0) 89 20 00 63 780

- www.jugendaustausch.bayern
- jugendaustausch.bayern
- Stiftung Jugendaustausch Bayern

Jetzt für unseren Newsletter anmelden!

Einfach den QR-Code mit dem Handy einscannen.



V.i.s.d.P.: Mirjam Eisele | Stiftung Jugendaustausch Bayern
Occamstraße 20, 80802 München

Aus Bayern in die Welt

Sie möchten Jugendlichen den
Weg ins Ausland ebnen?
Wir unterstützen Sie!



Einige Tage, Wochen oder Monate im Ausland verbringen: Das wünschen sich viele junge Menschen. Doch oft wird daraus nichts. Vor allem Schülerinnen und Schüler von Mittel-, Real-, Förder- und beruflichen Schulen nehmen selten an einem internationalen Jugendaustausch teil*.

Das wollen wir ändern! Wir unterstützen Sie dabei, Jugendlichen den Weg ins Ausland zu ebnen.



*Quelle: Zugangsstudie: „Warum nicht? Studie zum internationalen Jugendaustausch: Zugänge und Barrieren“, zugangsstudie.de

Wer sind wir?

Der Freistaat Bayern hat die Stiftung Jugendaustausch Bayern im Sommer 2021 gegründet. Das Ziel: Allen jungen Menschen in Bayern während ihrer Schul- und

Ausbildungszeit einen internationalen Jugendaustausch zu ermöglichen. Der Stiftung stehen dafür 30 Millionen Euro für zehn Jahre zur Verfügung.

Wie unterstützen wir?

Mit unserer Website sind wir die erste Anlaufstelle für Fragen zu Austauschprogrammen und Fördermöglichkeiten in Bayern und vermitteln den richtigen Ansprechpartner für Ihr Anliegen. Außerdem fördern wir Ihren Jugendaustausch

mit bestimmten Schwerpunktländern und -zielgruppen durch unsere Programme. Wir entwickeln gemeinsam mit Partnern neuartige Formate. Dazu vernetzen wir alle, die am Jugendaustausch in Bayern beteiligt sind, und holen neue Akteure ins Boot.

Wo liegen unsere Schwerpunkte?

Wir fördern den Austausch von unterrepräsentierten Zielgruppen, insbesondere von Jugendlichen, die auf Mittel-, Real-, Förder- und berufliche Schulen gehen.

Unsere geografischen Schwerpunkte sind Israel, Tschechien, das Vereinigte Königreich sowie der Kontinent Afrika.



Einblick in unsere Programme

Berufliche Bildung: Schreiner*innen-Austausch nach Jerusalem



17 Schreiner*innen-Azubis der Beruflichen Schule B11 in Nürnberg konnten dank finanzieller Unterstützung der Stiftung zehn Tage nach Israel reisen. In Jerusalem brachten sie israelischen Schüler*innen bei, wie man einen „Ulmer Hocker“ aus Holz baut. Außerdem besuchten sie die Holocaust-Gedenkstätte „Yad Vashem“ und den Begegnungsort „Roots“ im Westjordanland.

GlobalCastle: Sprachcamps für Jugendliche von Mittel-, Real- und beruflichen Schulen

Englisch leben statt pauken – das ist das Konzept der „GlobalCastle“-Sprachcamps vom CVJM Bayern. Hier kommen Jugendliche aus Mittel-, Real- und beruflichen Schulen mit Freiwilligen aus aller Welt zusammen und werden fit für einen internationalen Jugendaustausch gemacht. Teilnehmen können Einzelpersonen und Schulklassen.



Music Exchange Program: Austausch tansanischer und bayerischer Musikstudierender



Das „Music Exchange Program“ des Vereins Musicians for a better life ermöglicht es bayerischen Musikstudierenden, nach Tansania zu reisen und mit einheimischen Studierenden neue musikalische Projekte zu entwickeln. Im Gegenzug besuchen tansanische Musikerinnen und Musiker Deutschland.